Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

09.03.2023

Jahresbericht 2022 des Referates Öffentlichkeitsarbeit

Unterstützung der Facharbeit der BAGFW-Gremien in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit

In Verantwortung bzw. unter Mitwirkung des Referates wurden Serviceaufgaben für die in der BAGFW arbeitenden Gremien übernommen. Das Referat Öffentlichkeitsarbeit war aktiv in die Planung, Organisation und Umsetzung verschiedener Veranstaltungen einbezogen. Hier wurde überwiegend das in der BAGFW-Webseite integrierte Anmeldeverfahren mit und ohne automatisierte Rechnungslegung genutzt. Daraus folgt in der Regel auch die Abwicklung der Teilnehmerkommunikation im Vorfeld und im Nachgang der Veranstaltungen. Häufig wird auch die technische

Moderation von online-Veranstaltungen übernommen. Außerdem wurde die CD-linientreue Darstellung der BAGFW in den Veranstaltungen über verschiedene Elemente sichergestellt.

2022 sind die BAGFW-Veranstaltungen weiterhin fast ausschließlich online umgesetzt worden. Auch hier konnte das Referat Öffentlichkeitsarbeit zu geeigneten Formaten, technischen Tools und einer sinnvollen Neukonzeption von Präsenz- in Online-Veranstaltungen beraten.

Pressearbeit und das Erstellen von Online-Dokumentationen der Veranstaltung auf der Webseite der BAGFW gehören vielfach zur Tagungsunterstützung. Im Auftrag des Fachausschusses Altenhilfe wurden auch 2021 die Schulungsreihen zum Ein-STEP-Strukturmodell der Pflegedokumentation, zu den Qualitätsindikatoren in der stationären Pflege und neu zu den Feedbackberichten zur Indikatorenerhebung umgesetzt. Diese Reihen werden fortgesetzt. Zusätzlich wurde die Erstellung von einer Reihe von Erklärfilmen im Kontext Qualitätsindikatoren begleitet. Das Projekt wird voraussichtlich im Jahr 2022 abgeschlossen.



In Zusammenarbeit mit dem Team des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge wurde der Parlamentarische Abend „Soziales zukunftsfest machen – Herausforderungen der 19. Legislaturperiode“ vorbereitet und durchgeführt.

Es gab weitere Bestrebungen, den Online-Auftritt, den Twitter-Account und den youtube-Kanal der BAGFW zu entwickeln. Aktualität und Nutzerfreundlichkeit sind die wichtigsten Kriterien der Fortentwicklung.

Im Verlauf des Jahres wurden 16 Pressemitteilungen veröffentlicht, die sich in der Regel spezifischer Themen einzelner Fachgremien annahmen und die Position der Freien Wohlfahrtspflege in den öffentlichen Diskussionen erklärten.



Der Deutsche Sozialpreis wurde gemeinsam mit den Jurymitgliedern der

Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege umorganisiert und nach der 50. Verleihung 2021 völlig neu ausgeschrieben. Es gibt nun vier Kategorien (Text, Audio, Bewegtbild, Sonderpreis) in denen der Medienpreis der Freien Wohlfahrtpflege alle zwei Jahre vergeben werden soll. Der Preis 2023 ist im Verlauf des Jahres 2022 ausgeschrieben worden. Es wurden rund 200 Beiträge eingereicht, die in das 2-stufige Juryverfahren eingingen. Die Verleihung findet am 28.11.2023 in Berlin statt.

Zum Seitenanfang